

## Veranstaltungen anlässlich des 58. Jahrestags des 20. Juli 1944

### Donnerstag, 18. Juli 2002

- 11 Uhr Filmveranstaltung in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Saal A:  
**Jeder Tod war mir ein tiefer Schmerz.**  
**Harald Poelchau, Gefängnispfarrer 1933 – 1945**  
Ein Film von Irmgard von zur Mühlen. Deutschland 2001, 60 Min.
- 15 Uhr Filmveranstaltung in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Saal A:  
**Illegal, untergetaucht, gesucht.**  
**Ludwig von Hammerstein nach dem 20. Juli 1944**  
Eine Chronos-Dokumentation. Deutschland 1996. 60 Min.  
**Deutsche Wochenschau Nr. 726 vom 3. August 1944**  
Deutschland 1944, 25 Min. Kommentar: Ludwig von Hammerstein
- 16 Uhr Öffentliche Führung mit der Mainzer Künstlerin Fee Fleck durch die Sonderausstellung:  
**"Der Warschauer Aufstand - Eine Installation von Fee Fleck"**  
Treffpunkt: Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Erste Etage, Sonderausstellungsfläche
- 17 Uhr Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung der Gedenkstätte Deutscher Widerstand.  
Treffpunkt: Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal A
- 19 Uhr Filmveranstaltung in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Saal A:  
Der 20. Juli  
Ein Film von Falk Harnack  
Deutschland 1955, 100 Minuten.

### Freitag, 19. Juli 2002

- 11 Uhr Filmveranstaltung in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Saal A:  
**Der 20. Juli in Paris**  
Dokumentation von Andreas von Klewitz, Deutschland 1995, 55 Min.
- 11 Uhr Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung der Gedenkstätte Deutscher Widerstand.  
Treffpunkt: Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Empfang
- 14 Uhr Filmveranstaltung in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Saal A:  
"Wegen der vielen Morde".  
Ulrich-Wilhelm Graf von Schwerin von Schwanefeld. Widerstand gegen das Unrecht  
Dokumentation von Irmgard von zur Mühlen. Deutschland 1996, 60 Min.
- 15 Uhr Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung der Gedenkstätte Deutscher Widerstand.

Treffpunkt: Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Empfang

16 Uhr Öffentliche Führung mit der Mainzer Künstlerin Fee Fleck durch die Sonderausstellung:  
**"Der Warschauer Aufstand - Eine Installation von Fee Fleck"**  
Treffpunkt: Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Erste Etage, Sonderausstellungsfläche

20 Uhr Vortrag von Prälat Wolfgang Knauff, Berlin  
**"20. Juli 1944 – mit und ohne Christen"**  
in der St. Matthäus-Kirche, Matthäikirchplatz am Kulturforum, 10785 Berlin-Mitte

### **Samstag, 20. Juli 2002**

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Gedenkstätte Plötzensee, Hüttigpfad, 13627 Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf

12 Uhr Feierstunde der Bundesregierung, der Stiftung 20. Juli 1944, des ZDWV und der UDWV im Ehrenhof der Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Begrüßung durch den Regierenden Bürgermeister von Berlin, Herrn Klaus Wowereit,  
Begrüßung durch Herrn Bundesminister Rudolf Scharping  
Gedenkansprache durch Lord Ralf Dahrendorf, London  
(nur für geladene Gäste)

16 Uhr Kranzniederlegung der Bundesregierung, der Stiftung 20. Juli 1944, des ZDWV und der UDWV in der Gedenkstätte Plötzensee Hüttigpfad, 13627 Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf (nur für geladene Gäste)

18 Uhr Widerstand nach 1933 und heute – "Kultur als Waffe - Intellektuelle im Exil"

Eine deutsch-französisch-polnische Veranstaltung mit Walter Jens, Gert Heidenreich, Henri Meschonnic und Jan Rydel und musikalischem Rahmenprogramm mit Sofie Kilanowicz, Cord Garben und Filip Wojciechowski

Ort: dbb forum berlin, Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin-Mitte  
Kartenverkauf: Ticket-Hotline 030/ 678 01 11 oder an der Abendkasse

### **Sonntag, 21. Juli 2002**

16 Uhr Buchvorstellung "Auf immer neuen Wegen".  
Die Erinnerungen von Reinhild Gräfin Hardenberg.

Ort: Kirche, 15320 Neuhardenberg

Bitte beachten Sie die veränderten Öffnungszeiten der Gedenkstätte Deutscher Widerstand:

Donnerstag, 18. Juli 2002	9 - 20 Uhr
Freitag, 19. Juli 2002	9 - 20 Uhr
Samstag, 20. Juli 2002	9 - 16.30 Uhr

Wir bitten um Ihr Verständnis für etwaige aus Sicherheitsgründen notwendige Änderungen des Programms oder der Öffnungszeiten.

Informationen zu den Veranstaltungen der Gedenkstätte Deutscher Widerstand unter Telefon 030 / 26 99 50 00

Hinweis: Karten für die Veranstaltungen der Bundesregierung und der Verbände am 20. Juli 2002 um 12 Uhr und um 16 Uhr sind in begrenzter Anzahl auf schriftliche Anfrage beim Bundesministerium des Innern, Protokoll Inland, Alt Moabit 101 D, 10559 Berlin, Fax 01888/ 681 – 1614 erhältlich.